



Zwei Spendschecks wurden dem imland Seniorenhaus aus den Händen der Bürgerstiftung sowie dem Förderverein der imland Kliniken und Seniorenhäuser überreicht. Vlnr.: Klaus Pommrehn, Dieter Stachewski, Anja Spliessgardt, Susanne Untiedt, Wolfgang Weiß und Werner Wonneberger Foto: Szymura

Sinnesraum fürs Seniorenhaus

Nortorf (rjs) – Jetzt kann der Wunsch des imland Seniorenhauses in Nortorf endlich realisiert werden: Durch die Spende von 650 Euro von der Bürgerstiftung Nortorfer Land sowie einer Spende von über 1.000 Euro des Fördervereins imland Kliniken und Seniorenhäuser kann ein mobiler Sinnesraum gekauft werden.

»Mit diesem Gerät können wir bettlägerige Bewohner betreuen«, äußert Einrichtungsleiterin Susanne Untiedt. »Der Schiebewagen enthält verschiedene Elemente, mit denen die Sinne der Patienten stimuliert werden. So gibt es Dinge

zum Anfassen, Riechen oder Sehen. »Zum Beispiel wirft ein Projektor verschiedene Lichter oder Abbildungen an die Wand«, so Untiedt weiter.

Ziel sei es, durch die Simulation eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, die den Bewohnern eine gedankliche Reise zum Abschweifen ermöglicht.

Individuelle Handhabung

Aber auch kleinere Gruppen von Bewohnern können damit betreut werden. »Die Handhabung ist sehr individuell und kann auf einzelne Personen abgestimmt wer-

den«, fügt Untiedt an. Durch die Größe kann der Sinneswagen einfach von Raum zu Raum geschoben werden.

»Wenn den Senioren dadurch ein kleines Lächeln auf den Mund gezaubert wird, dann war es die Anschaffung wert«, kommentiert Heimbeiratsvorsitzender Wolfgang Weiß die Spendenübergabe. Er bedankte sich ebenfalls beim Förderverein und der Bürgerstiftung im Namen der Heimbewohner.

Zur Zeit sind 20 Patienten im inland Seniorenhaus untergebracht, die durch den Sinneswagen an Lebensqualität dazugewinnen werden.